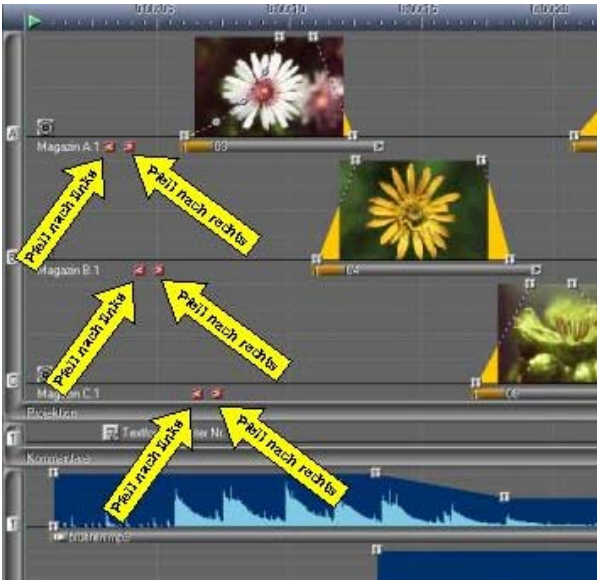


Start der Diaschau aus Magazinfach 1 Tipp 18

Bei m.objects schalten die Projektoren beim Start alle gleichzeitig einen Schritt vorwärts.

Wenn Sie keine Rund – sondern Langmagazine verwenden, müssen Sie die Magazine bis zum Anschlag einschieben und hoffen, dass das Magazin richtig eingezogen wird.

Sie können aber auch mit einem Schwarzdia in allen Magazinen aus Fach 1 starten und durch versetzte Anordnung der Transportsymbole das erste Schalten der einzelnen Projektoren akustisch verfolgen, um die Gewissheit zu haben, dass alle Projektoren auch tatsächlich eingeschaltet sind.



Damit die Projektoren am Anfang **nicht** einen Schritt vorwärts machen, ist ein kleiner Trick notwendig, der wie folgt auszuführen ist:

Sie müssen den ersten Transportschritt „auf Null setzen“, indem Sie zunächst einmal in eine der Bildspuren klicken. Das linke Musterfenster öffnet sich. Sie wählen das Transportsymbol mit dem Pfeil aus und ziehen es an den Anfang der Bildspur A rechts neben das Magazinsymbol > Maske:.....Bildfolge erhalten bleibt – Nein > Doppelklick auf das Pfeilsymbol > absolute Zielposition in „Null“ ändern > O.K. > Maske:.....Bildfolge erhalten bleibt? – Nein > ein zweites Transportsymbol aus dem Musterfenster rechts neben das erste Transportsymbol ziehen > Maske:.....mit benachbartem vereinigen – Nein > Maske:.....Bildfolge erhalten bleibt – Nein. Sie haben jetzt rechts neben dem Magazinsymbol

zwei Transportsymbole nebeneinander angeordnet.

Wenn Sie die neue Version 3.0 haben, ist im linken Transportsymbol der Pfeil nach links < gerichtet und im rechten Transportsymbol der Pfeil nach rechts > gerichtet.

Für alle anderen Bildspuren können Sie die gleiche Anordnung einfach durch kopieren mit der Strg Taste erzeugen.

Wenn Sie jetzt die beiden Transportsymbole je Bildspur um ca. 1 Sekunde nach rechts versetzen, haben Sie bei der Vorführung eine akustische Kontrolle, ob alle Projektoren nacheinander geschaltet haben

Für jede Schau, die Sie neu beginnen, sollten Sie sich eine Standardmaske vorbereiten in der die von Ihnen am meisten verwendete Anordnung von Bild, Ton– und Kommentarspuren, sowie eine Standardzeit und Standardüberblendungszeit der Dias sowie die oben beschriebene Anordnung von Transportsymbolen enthalten sind (siehe hierzu auch Seite 1 meiner m.objects Kurzanleitung).

Für Wettbewerbe gilt die Beschriftung der Dias identisch mit der Fach Nr. d.h. im Fach 1 ist auch Dia Nr. 1, egal ob das erste Bild ein Schwarzdia ist oder nicht.